

INITIATIVKREIS „Forum Recht“ in Karlsruhe

Für das Ziel, ein „Forum RECHT“ mit größtmöglichem Sachverstand und gesellschaftlicher Rückbindung in die Tat umzusetzen, haben sich Persönlichkeiten aus Gesellschaft, Politik, Justiz und Medien zu einem privaten Initiativkreis zusammengeschlossen. Vertreten sind neben privaten Personen das Bundesverfassungsgericht, der Bundesgerichtshof und die Bundesanwaltschaft ebenso wie die Stadt oder auch die Anwaltschaft. Seit mehreren Jahren setzt sich der Initiativkreis für die Idee eines deutschen „Forums RECHT“ ein und versteht sich bei der Umsetzung als Motor und Treiber dieser Idee.

MITGLIEDER DES INITIATIVKREISES (in alphabetischer Reihenfolge)

Prof. Dr. Susanne Baer, LL.M., ist seit Februar 2011 Richterin des Bundesverfassungsgerichts, Erster Senat. Sie hat eine Professur für Öffentliches Recht und Geschlechterstudien an der Humboldt-Universität zu Berlin und ist Cook Global Law Professor der University of Michigan Law School/USA, wo sie 2014 die Ehrendoktorwürde erhielt. Veröffentlichungen u. a.: Rechtssoziologie (2. Aufl. 2015); Comparative Constitutionalism (mit Dorsen, Sajo, Rosenfeld, 2nd ed. 2011); Das Soziale und die Grundrechte, Neue Zeitschrift für Sozialrecht 1 (2014) 1-5.



Ulrich Eidenmüller, Bürgermeister a. D., Leiter der Bewerbung Karlsruhes um die Kulturhauptstadt Europas 2010, die den Leitgedanken eines „Europäisches Hauses der Gerechtigkeit“ in Karlsruhe ins Zentrum des Konzepts gestellt hatte.



Detlev Fischer, Dr. iur., von 2005 bis 2015 Richter am Bundesgerichtshof (IX. Zivilsenat), seit 2005 Vorsitzender des Vereins Rechtshistorisches Museum e. V., Karlsruhe; zahlreiche Publikationen zur Rechtsgeschichte der Stadt Karlsruhe, u. a. Rechtshistorische Rundgänge durch Karlsruhe – Residenz des Rechts, 2. Aufl., 2011.



Wolfgang Grether, Prof. Dipl.-Ing., geboren 1950 in Karlsruhe. Nach dem Architekturstudium an der FH und TH Karlsruhe Projektleiter in einem renommierten Karlsruher Büro. Seit 1985 in der Staatlichen Hochbauverwaltung Baden-Württemberg, u. a. Leiter des Amtes Freiburg im Landesbetrieb Vermögen und Bau und der Staatlichen Hochbauämter Baden-Baden und Karlsruhe. Ab 1991 Lehraufträge an der Universität Karlsruhe und der Hochschule für Technik Stuttgart und seit 2013 Honorarprofessor an der Architektur fakultät des Karlsruher Institut für Technologie. Mitglied des Vorstands der Kammergruppe Karlsruhe der Architektenkammer Baden-Württemberg.



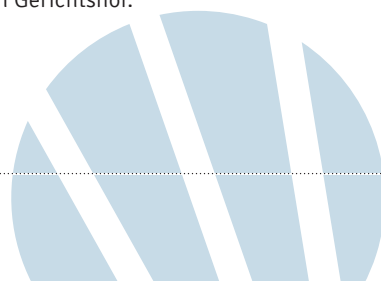
Prof. Dr. Norbert Gross, iur, Docteur en Droit, ehem. Präsident der Rechtsanwaltskammer am Bundesgerichtshof. Ehem. Präsident und Ehrenpräsident der Europäischen Vereinigung der Anwaltschaften bei den Obersten Gerichtshöfen, Brüssel. Er ist Honorarprofessor am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und Mitglied im Kuratorium des Max-Planck-Instituts für europäische Rechtsgeschichte in Frankfurt.

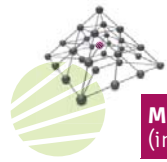


Rolf Hannich, Bundesanwalt beim Bundesgerichtshof a. D, geb. 1949 in Aalen-Unterkochen, Studium der Rechtswissenschaft in Münster/Westfalen und Tübingen anschl. Tätigkeit als Richter, Staatsanwalt und Ministerialbeamter in Stuttgart, 1988 Tätigkeit bei der Bundesanwaltschaft Karlsruhe als Persönlicher Referent, Pressesprecher, Dezernent, Referatsleiter und zuletzt als Abteilungsleiter Zentrale Dienste und Spionage sowie Ständiger Vertreter des Generalbundesanwalts, Herausgeber des Karlsruher Kommentars zur Strafprozessordnung und Mitautor eines Kommentars zum Ordnungswidrigkeitenrecht.



Prof. Dr. Günter Hirsch, ehem. Präsident des Bundesgerichtshofs, ehem. Präsident des Sächs. Verfassungsgerichtshofs sowie ehem. Richter am Europäischen Gerichtshof.





MITGLIEDER DES INITIATIVKREISES (in alphabetischer Reihenfolge)

Prof. Dr. Christian Kirchberg, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht in Karlsruhe, Lehrbeauftragter am KIT („Öffentliches Medienrecht“), Präsident des Anwaltsgerichtshofs Baden-Württemberg, zahlr. wiss. Veröffentlichungen, insbesondere auch zur Geschichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit in der Zeit des Nationalsozialismus.



Bettina Limperg, Präsidentin des Bundesgerichtshofs, Karlsruhe
1989 Eintritt in die Justiz; Stationen als Staatsanwältin, Zivilrichterin beim AG und Strafrichterin beim LG in Stuttgart. Ab 1994 wissenschaftliche Mitarbeiterin beim BVerfG (Dezernat Prof. Dr. Böckenförde). Ab 1996 Strafrichterin am LG Stuttgart (Referentin für die Bewährungshilfe und Präsidialrichterin). Ab 2001 Straf- und Präsidialrichterin am OLG Stuttgart. 2004 Direktorin des AG Waiblingen, 2009 Vizepräsidentin des LG Stuttgart (jeweils zugleich Zivilsachen). Bis 2011 Vorstandsmitglied des Vereins der Richter und Staatsanwälte in Baden-Württemberg. Ab 2011 Amtschefin des Justizministeriums Baden-Württemberg. Seit 2014 Präsidentin des BGH.



Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister
Medizinstudium, Arzt in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Stadtrat in Mannheim von 1994 bis 2007, Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg 2006 bis 2013, Politischer Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg von 2011 bis 2013, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe seit 1. März 2013, Vorsitzender der TechnologieRegion Karlsruhe, Vorsitzender der Magistrale für Europa, Mitglied im Hauptausschuss des Deutschen Städtetages, Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband.



Karl-Dieter Möller, Fernsehjournalist, ehem. ARD-Rechtsexperte und Leiter der ARD-Fernsehredaktion RECHT und JUSTIZ, Karlsruhe.
1998 Ehrung mit dem Adolf-Grimme-Preis Spezial.



Elke Susanne Sieber, M.A., Kunsthistorikerin, Marketingleiterin der Kulturhauptstadt-Bewerbung Karlsruhes (2005), versch. berufliche Stationen und Lehraufträge, heute Partnerin der Unternehmensberatung sieber | wensauer-sieber | partner, Initiatorin des Initiativkreises und Geschäftsführung der ehrenamtl. Geschäftsstelle „Forum Recht“.



Gerhard Strack, Dipl. Verw-Wirt (FH)
Stadtdirektor. Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters und Leiter des OB-Büros. Seit 1981 bei der Stadtverwaltung Karlsruhe, seit 1998 im Büro des Oberbürgermeisters und seit 2006 Persönlicher Referent des derzeitigen Oberbürgermeisters und seines Vorgängers. Mitglied des Organisationsteams für die Bewerbung um die Kulturhauptstadt Europas 2010.



Daniel Wensauer-Sieber, M.A., Historiker, Projektmanager der Kulturhauptstadt-Bewerbung Karlsruhes (2005), versch. berufliche Stationen u. Lehraufträge, heute Partner der Unternehmensberatung sieber | wensauer-sieber | partner, Initiator des Initiativkreises und Geschäftsführung der ehrenamtl. Geschäftsstelle „Forum Recht“.



MIT RECHT.
KARLSRUHE

Initiativkreis

